

Vorlage
zur Sitzung des Finanzausschusses am 17.05.2022

Betr.: Jahresabschluss des Eigenbetriebes „Tourismus- und Kurbetrieb“ für das Wirtschaftsjahr 2020

- A) Sachstandsbericht
- B) Stellungnahme der Verwaltung
- C) Finanzierung und Zuständigkeit
- D) Umweltverträglichkeit
- E) Beschlussvorschlag

Zu A)

Die Prüfung des Jahresabschlusses 2020 wurde von der AWADO Deutsche Audit GmbH Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft in der Zeit vom 28.06.2021 bis zum 27.08.2021 - mit Unterbrechungen - durchgeführt.

Der Nachtragserfolgsplan 2020 sah ein Jahresergebnis von -84,6 TEUR vor.

Das Geschäftsjahr 2020 schließt mit einem Jahresüberschuss i. H. v. **66.324 EUR** ab.

(Jahresgewinn Vorjahr 59.343 EUR)

Dies ist im Wesentlichen auf im Soll-Ist-Vergleich höhere Umsatzerlöse und geringere Materialaufwendungen zurückzuführen.

Die Gesamterträge des Jahres 2020 betragen 2.180 TEUR (Vorjahr 2.178 TEUR) und erzielten somit zum Wirtschaftsplan Mehrerträge von 47 TEUR.

Die Umsatzerlöse sind zum Vorjahr im Wesentlichen durch geringere Kurbeiträge und geringere Fremdenverkehrsabgaben gekennzeichnet, sie konnten aber durch erhöhte Parkplatzgebühren kompensiert werden. Die Erträge blieben auf Vorjahresniveau. Die Befürchtungen hoher finanzieller Ertragseinbußen durch die Corona-Krise haben sich nicht bestätigt.

Die geplanten Gesamtaufwendungen von 2.219 TEUR (einschließlich Zinsaufwand) wurden in vollem Umfang nicht benötigt.

Es fielen Gesamtaufwendungen i. H. v. 2.114 TEUR an. (Vorjahr 2.117 TEUR)

Die Minderaufwendungen sind insbesondere bei Sach- und Dienstleistungen sowie bei nicht realisierten Zuwendungen und Umlagen entstanden. (z.B. durch die teilweise Schließung des Aquadroms / Minderaufwendungen von 86 TEUR)

Die beigefügte Übersicht zeigt die Erträge und Aufwendungen und das daraus resultierende Jahresergebnis im Einzelnen an. (Anlage 1)

Der Finanzmittelbestand betrug am Ende der Periode 31.12.2019 **679,7 TEUR** und zum 31.12.2020 **503,1 TEUR**. Die liquiden Mittel nahmen in 2020 um 176,6 TEUR ab.

Die Abnahme zeigt sich wie folgt:

- Saldo Ein- und Auszahlungen lfd. Geschäft	126,6	TEUR
- Saldo aus Investitionstätigkeiten	- 216,0	TEUR
- Saldo aus Finanzierungstätigkeit	- 87,2	TEUR

Der eingeräumte Kassenkredit von 200,0 TEUR wurde nicht benötigt.

Im Finanzplan 2020 waren Investitionen von 292 TEUR vorgesehen. Davon wurden 216 TEUR in das Sachanlagevermögen investiert bzw. realisiert.
(für Technik Kurpark-Wirtschaftshof 15 TEUR; Strandmatten 10,1 TEUR; Rettungsturm 6,6 TEUR und Mehrzweckgebäude 179 TEUR)

Im Prüfbericht Abschnitt Jahresabschluss zum 31.12.20 Anlage 1.1 sind die Bestandteile des Jahresabschlusses Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Finanzrechnung, Bereichsrechnungen und Anhang ausführlich dargestellt.

In der Anlage 1.2. finden Sie den Lagebericht zum Wirtschaftsjahr 2020. Hier werden der Geschäftsverlauf, die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie Chancen und Risiken nochmals aufgezeigt.

Das positive Jahresergebnis beeinflusst die Entwicklung des Eigenkapitals.

Die Eigenkapitalquote beträgt nunmehr ohne Sonderpostenanteil 49,5 %. (Vorjahr 44,6 %)

Die Eigenkapitalausstattung des Eigenbetriebes ist angemessen. Die Zahlungsfähigkeit war stets gegeben.

Zusammenfassend ist festzustellen, dass das Vermögen in vollem Umfang durch Eigen- und Fremdkapital gedeckt ist.

Das Fremdkapital beträgt zum 31.12.2020 622,7 TEUR und die anteiligen Kredite gegenüber der Gemeinde stehen mit einer Restschuld von 137,5 TEUR fest.

Zu B)

Die Freigabe vom Landesrechnungshof M-V liegt vor. Es sollen die Bestimmungen § 14 Abs. 5 KPG M-V über die Bekanntgabe und Offenlegung der Unterlagen beachtet werden.

Zu C) entfällt

Zu D) entfällt

Zu E)

Beschlussvorschlag

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, nach Vorlage der Freigabe vom Landesrechnungshof, das Ergebnis der Jahresabschlussprüfung des Eigenbetriebes „Tourismus- und Kurbetrieb“ für das Wirtschaftsjahr 2020 freizugeben.

Der Bürgermeisterin als Betriebsleiterin wird die Entlastung erteilt.

Der Jahresgewinn 2020 in Höhe von **66.324,03 EUR** wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Astrit Loll
SG Finanzen

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Finanzausschusses: 7

Davon anwesend: _____

Ja-Stimmen: _____

Nein-Stimmen: _____

Stimmenthaltungen: _____

Mario Kosubek
Finanzausschussvorsitzender

Dr. Benita Chelvier
Bürgermeisterin